



Pensionskasse der Stadt Dübendorf

Geschätzte Versicherte

Gerne informieren wir Sie über die aktuellen Themen unserer Pensionskasse.

Jahresrechnung 2019

Der Stiftungsrat hat am 11. Mai 2020 die Jahresrechnung genehmigt.

Die Pensionskasse der Stadt Dübendorf erzielte im Geschäftsjahr 2019 eine Gesamtperformance von 11.5% (2018: -4.4%). Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren vor allem Aktien die Treiber von hohen Renditen. Die Umsetzung der Vermögensanlage erfolgt grösstenteils mit zwei Vermögensverwaltungsmandaten (Avadis und Credit Suisse). Die Vermögensverwalter bewirtschaften die Anlagen indexnah. Die Anlageresultate bewegen sich dadurch im Rahmen der entsprechenden Benchmarkrenditen.

Die erfreuliche Anlageperformance 2019 führte zu einer Bildung von Wertschwankungsreserven in der Höhe von rund CHF 17.5 Mio. per Ende Berichtsjahr. Die Wertschwankungsreserven entsprechen einem Deckungsgrad von 108.50% (2018: 99.7%). Der Stiftungsrat hat auf Empfehlung des Pensionskassenexperten beschlossen, den technischen Zinssatz für die Berechnung der Rentendeckungskapitalien von 2.00 auf 1.75% zu senken. Diese Senkung führt zu einer vorsichtigeren Bilanzierung der Verpflichtungen für Rentenleistungen. Die Senkung des technischen Zinssatzes steht vor allem im Zusammenhang mit den anhaltend niedrigen Renditeaussichten von risikoarmen Vermögensanlagen. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserven beträgt 17.5% des Vorsorgekapitals, womit die weitere Äufnung von Wertschwankungsreserven Priorität hat.

Für das Geschäftsjahr 2019 hat der Stiftungsrat beschlossen, die Altersguthaben der aktiven Versicherten mit 1.0% zu verzinsen. Dieser Satz entspricht dem BVG-Mindestzinssatz 2019.

Die Anzahl der aktiven Versicherten und Rentenbezüger/innen hat gegenüber 2018 wiederum zugenommen. Ende 2019 waren 735 aktive Versicherte (2018: 711) und 268 Rentenbezüger/innen (2018: 247) im Bestand versichert. Die Zunahme der aktiven Versicherten entspricht 3.4%, jene der Rentenbezüger 8.5%.

Die Bilanzsumme 2019 betrug rund CHF 230.06 Mio. (2018: CHF 202.53 Mio.). Die Zunahme ist vor allem auf das sehr gute Anlageergebnis 2019 zurückzuführen.

Für weitere Informationen kann die Jahresrechnung 2019 auf der Homepage der Stadt Dübendorf heruntergeladen werden.

Zur Erinnerung – Schrittweise Senkung der Rentenumwandlungssätze bis 2024

Wie wir Sie letztes Jahr informiert haben, hat der Stiftungsrat im Jahr 2019 eine schrittweise Senkung der Rentenumwandlungssätze bis 2024 beschlossen – siehe nachstehende Übersicht:

Alter	2020	2021	2022	2023	2024
58	4.70%	4.50%	4.30%	4.10%	3.90%
59	4.85%	4.65%	4.45%	4.25%	4.05%
60	5.00%	4.80%	4.60%	4.40%	4.20%
61	5.15%	4.95%	4.75%	4.55%	4.35%
62	5.30%	5.10%	4.90%	4.70%	4.50%
63	5.45%	5.25%	5.05%	4.85%	4.65%
64	5.60%	5.40%	5.20%	5.00%	4.80%
65	5.75%	5.55%	5.35%	5.15%	4.95%



Pensionskasse der Stadt Dübendorf

Die Geschäftsstelle von Kessler Vorsorge AG steht Ihnen bei Bedarf gerne für die Berechnung von verschiedenen Varianten über den Bezug der Altersleistungen zur Verfügung.

Coronavirus-Pandemie

Die Coronavirus-Pandemie führt zu Unsicherheiten bei den Anlagemärkten – dies in Form von hohen Kursschwankungen bei den Wertschriften und schlechten Anlageergebnissen. So resultierte per Mitte April 2020 eine Anlageperformance von rund -7%. Dadurch dürfte sich der Deckungsgrad zu diesem Zeitpunkt im Bereich von 100% bewegt haben. Der Stiftungsrat und die Geschäftsführer der Pensionskasse der Stadt Dübendorf verfolgen die Ereignisse weiterhin kritisch und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Bislang wurden keine Änderungen in Bezug auf die definierte Anlagestrategie beschlossen. Die Anlagestrategie ist auf die Risikofähigkeit der Pensionskasse abgestimmt – dies gilt auch insbesondere in schwierigen Zeiten. Sollte per Ende 2020 eine Unterdeckung bestehen, wird der Stiftungsrat in Zusammenarbeit mit dem Pensionskassenexperten die Ursache der Unterdeckung analysieren und je nach Höhe der Unterdeckung ein geeignetes Massnahmenkonzept zur Verbesserung des Deckungsgrades evaluieren.

Nachhaltige Vermögensanlagen

Der Stiftungsrat hat sich im 1. Quartal 2020 mit dem Thema nachhaltige Vermögensanlagen befasst. Traktandiert wurde auch ein Anlageprodukt, das zum Ziel hat, die durchschnittliche CO₂-Intensität gegenüber der Benchmark deutlich zu reduzieren. Der Stiftungsrat hat in diesem Zusammenhang noch keine Anpassungen bei der Anlagestrategie beschlossen, verfolgt jedoch das Thema mit grossem Interesse weiter. Die umfassende Beurteilung von nachhaltigen Vermögensanlagen in Bezug auf Klimarisiken stellt sich als herausfordernd dar. So werden die CO₂-Belastungen in den Anlageprodukten nicht immer nach einheitlichen Messmethoden eruiert – auch können Doppelzählungen aufgrund nachgelagerter Produktionsprozesse nicht ausgeschlossen werden.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sich die beiden Vermögensverwalter der Pensionskasse der Stadt Dübendorf (Avadis und Credit Suisse) bei ihren Vermögensanlagen an den Kriterien des SVVK (Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen) orientieren. Dieser Verein definiert Grundsätze in Bezug auf relevante Sozial- und Umweltaspekte. Er setzt dabei vor allem auf Engagement-Dialoge mit Unternehmen, welche nach seinem Ermessen diesen Aspekten zu wenig Beachtung schenken.

Zudem hat der Stiftungsrat nach einer umfassenden Prüfung eine Investition von bis zu CHF 3 Mio. in eine Anlage für nachhaltige Energieinfrastrukturen (insbesondere erneuerbare Energien) beschlossen und damit sehr konkret das Thema Nachhaltigkeit ins Portfolio aufgenommen.

Zusammensetzung Stiftungsrat

Bis zum heutigen Zeitpunkt haben sich keine Änderungen bei der Zusammensetzung des Stiftungsrats ergeben. Die aktuellen Arbeitnehmervertreter/innen sind für die Amtsperiode 2018 bis 2020 gewählt. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Arbeitgebervertreter:

Martin Bäumle (Stiftungsratspräsident), Martin Eichenberger, Andreas Sturzenegger, Simon Umbricht, Felix Zumbach

Arbeitnehmervertreter/innen:

Simon Winistörfer (Vizepräsident), Urs Tremp, Rebecca Anderegg, Matko Letunic, Bea Raaflaub

Bei Fragen oder für ergänzende Informationen sind wir gerne für Sie da. Sie können sich gerne an den Geschäftsführer der Pensionskasse (roland.luethold@kessler.ch; 044 387 87 05) oder an Ihren/Ihre Arbeitnehmervertreter/in im Stiftungsrat wenden.

Dübendorf, Mai 2020